

Ressort: Finanzen

Bericht: Mindestlohn reicht nicht für Rente oberhalb der Grundsicherung

Berlin, 27.10.2015, 00:00 Uhr

GDN - Wer eine Rente oberhalb der staatlichen Grundsicherung im Alter erhalten will, muss mindestens 11,50 Euro brutto pro Stunde verdienen: Der Mindestlohn von 8,50 Euro reicht dafür nicht aus. Das geht aus einer Antwort der Bundesregierung auf eine Anfrage der Linken im Bundestag hervor, über die die "Süddeutsche Zeitung" (Dienstagsausgabe) berichtet.

Demnach lag der durchschnittliche Bedarf bei der Grundsicherung im Alter 2014 bei 769 Euro monatlich. In der Antwort des Bundesarbeitsministeriums heißt es nun: Diesem Durchschnittsbedarf entsprächen in der Rentenversicherung knapp 29,6 Entgeltpunkte. "Um dies bei einer wöchentlichen Arbeitszeit von 38,5 Stunden über 45 Jahre versicherungspflichtiger Beschäftigung hinweg zu erreichen, wäre im Jahr 2015 rechnerisch ein Stundenlohn von rund 11,50 Euro erforderlich." Matthias Birkwald, rentenpolitischer Sprecher der Bundestagsfraktion, forderte deshalb "ein höheres Rentenniveau, um Rentner vor weiteren Kaufkraftverlusten zu schützen." Nötig sei außerdem, den Mindestlohn auf zehn Euro anzuheben. Dies verlangen die Linken schon lange. SPD, Union und Grüne lehnen eine so deutliche Erhöhung jedoch ab, weil dies Arbeitsplätze gefährden könnte.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-62232/bericht-mindestlohn-reicht-nicht-fuer-rente-oberhalb-der-grundsicherung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com